



W I H

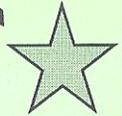


Der

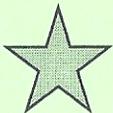
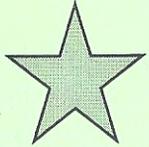


WIKINGER

informiert...



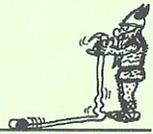
Bin ich ein
schöner Wikinger-
Weihnachtsbaum??



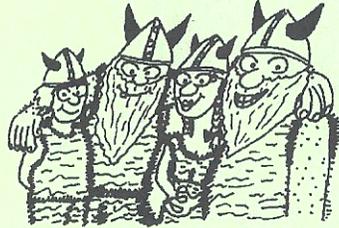
Dezember 2000

Nr. 54 15. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis



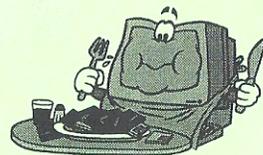
Seite 03 bis 11.....	Protokoll außerordentliche Mitgliederversammlung am 15. April 2000
Seite 12 bis 15.....	Badminton-Vereinsmeisterschaft 2000
Seite 15.....	Breitensportabteilung informiert über Spielabende
Seite 16 bis 21	Der Hauptvorstand informiert
Seite 22 bis 23	Interview mit Conny und Marek Goos
Seite 24 bis 28	Kartengrüsse
Seite 29.....	Hier lacht Wikinger
Seite 30.....	Rätsel
Seite 31	Happy Birthday
Seite 32.....	Dankessagung
Seite 33.....	Terminkalender
Seite 34 bis 35	Kontaktpersonen



WIH übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt der namentlich gekennzeichneten Texte, sondern die Autoren selbst!

Wichtig für alle Abteilungen!!!

Die Abgabe aller Berichte und Fotos für das nächste Wikinger-Heft ist am 14. Februar 2001. Alle Teilnehmer, die für das Heft einen Bericht schreiben möchten, schreiben bitte mit dem Computer. Den Text auf Diskette speichern und diese dann bitte Martin Ostendorf oder Lutz-Dirk Busse geben. Sonst bitte mit Schreibmaschine schreiben!





Gehörlosen-Sportclub "Wikinger" Hamburg von 1984 e.V.

Mitglied im Gehörlosen-Sportverband Hamburg e.V. und Hamburger Sportbund e.V.

Protokoll zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 15. April 2000 im Kultur- und Freizeitzentrum für Gehörlose Bernadottestraße 128, 22605 Hamburg-Othmarschen

Anwesenden: siehe Anwesenheitsliste
Versammlungsleiter: Michael Scheffel
Protokollführer: Meike Aldag
Beginn: 15:30 Uhr
Ende: 18:00 Uhr

Der 1. Vorsitzende Michael Scheffel begrüßte die Anwesenden, siehe Anwesenheitsliste. Der Schatzmeister Lars Meyer, der Pressewart Martin Ostendorf, der Badmintonleiter Andreas Zillen, das zu ehrende Mitglied Claudia Richert und 3 Mitglieder haben sich für das Fernbleiben von der Versammlung schriftlich entschuldigt.

Die Versammlung wurde form- und fristgerecht einberufen und die Versammlung war lt. § 8 der Vereinssatzung beschlußfähig.

Nun vollzog der 1. Vorsitzende Michael Scheffel die Mitglieder-Ehrungen: Meike Aldag (BM) und Thorsten Klukas (FB) sind 10 Jahre Mitglied.

Auf Antrag des Versammlungsleiters beschloß die Versammlung über Begrenzung der Redezeit von 5 Minuten.

Der Hauptvorstand informiert...



Es wurde festgestellt, daß das Protokoll vom 12. März 1999 und 27. November 1999 von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt wurde.

TOP 2: Jahresbericht 1999 des Hauptvorstandes

Die Berichte wurde zusammen mit der Einladung zur diestägigen Versammlung schon verteilt und Michael Scheffel dankte Manfred Lange für die Herstellung der Kassen-Buchführung von Excel-Programm auf dem Datenträger, das die Kassenarbeit erleichtert.

Ansonsten wurde es um Wortmeldungen zu den Jahresberichten gebeten.

Kein Wortmeldung!

TOP 3: Kassenbericht 1999

Der Jahresbericht der Hauptkasse 1999 wurde ebenso zusammen mit der Einladung zur Versammlung verteilt. Es wurde um Wortmeldungen zum Jahresbericht gebeten. Bis jetzt wurde kein Wortmeldung !

TOP 4: Bericht der Vereinskassenprüfer

Der Kassenprüfer Manfred Lange lobte Michael Scheffel für die gute Arbeit. Und der 2. Kassenprüfer Gerd Langrehr berichtete, dass die Kasse alles in Ordnung ist.

TOP 5: Beschlußfassung über vorliegende Anträge

Kein Antrag lag vor.

TOP 6: Haushaltsplan 2000

Der Haushaltsplan 2000 wurde zusammen mit der Einladung zur Versammlung verteilt. Nun wurde es um Wortmeldungen zum Haushaltsplan gebeten. M.Lange meinte: Das Personalkosten bei Ideale Bereich ist zuviel Geld. M. Scheffel erklärte, dass wir für das Jahr 1998 und 1999 ausgegeben haben Das Haushaltsplan wurde mit Mehrheit angenommen.

Der Hauptvorstand informiert...



TOP 7: **Ernennung der Wahlleitung**

M. Lange wurde als Wahlleiter und K. Kraake als Wahlhelferin mit Mehrheit genehmigt. Marek und Conny Goos sind um 16:35 Uhr gekommen.

TOP 8.- **Feststellung der Stimmberechtigten**

Es wurden 19 Stimmberechtigten festgestellt.

TOP 9: **Entlastung des Hauptvorstandes**

Mit 10 Ja , 1 Nein und 8 Enthaltung wurde der Hauptvorstand entlastet

TOP10: **Wahlen**

a) 1. Vorsitzende / 1. Vorsitzender

Vorschläge: M.Scheffel, G.Langrehr, P.Scholle, M. Aldag, B. Fritze
M. Scheffel stellte sich zur Wahl bereit.

Die Wahl per Hand, mit 16 Ja 3 Enthaltung und 0 Nein
nahm Michael Scheffel das Amt als 1. Vorsitzender für 2 Jahre an.

b) 2. Vorsitzende / 2. Vorsitzender

Vorschläge: L. König, C. Behrens, P. Scholle, T. Klukas, M. Lange, J. Lange, B. Fritze, Lutz König stellte sich zur Wahl bereit. Wahl per Hand mit 16 Ja 3 Enthaltung und 0 Nein Lutz. König nahm das Amt als 2. Vorsitzender für 2 Jahre an.

c) Schatzmeisterin / Schatzmeister

Vorschläge: L. Meyer, B. Fitze, M. Lange, J. Lange, K. Kraake, und M. Aldag

L. Meyer stellte sich zur Wahl bereit.

Durch geheime Wahl mit 14 Ja, 4 Nein und 1 Enthaltung
nahm Lars Meyer das Amt als Schatzmeister für 2 Jahre an.

-3-

g) Kommissionsvorsitzende / Kommissionsvorsitzender

Der Hauptvorstand informiert



- d) Pressewartin / Pressewart
Vorschläge: M. Osterdorf, C. Behrens, P. Scholle, A. Schwank und K. Kraake
M. Osterdorf stellte sich zur Wahl bereit.
-Jochen Aldag kommt gegen 17.00 Uhr.-
Jetzt haben wir 20 Stimmrecht.
Durch geheime Wahl mit 14 Ja, 4 Nein, und 2 Enthaltung nahm Martin Osterdorf das Amt als Pressewart für 2 Jahre an.
- e) Festobfrau / Festobmann
Vorschläge: M. Aldag, G. Langrehr, J. Lange, F.J. Schülke, J. Aldag, P. Scholle, A. Schwank, C. Behrens, M. Lange und K. Kraake.
Keiner nahm das Wahl an.
2. Wahlgang
Vorschläge: K. Kraake, G. Langrehr, F.J. Schülke, Thomas Klukas, A. Schwank, J. Lange, M. Aldag, L.D. Busse.
K.Kraake stellte sich zur Wahl bereit. T. Klukas möchte nur unterstützen.
Durch geheime Wahl mit 10 Ja, 5 Nein, 1 Ungültig und 4 Enthaltung nahm K.Kraake das Amt als Festobfrau für 2 Jahre nicht an.
3. Wahlgang
Vorschläge: Thorsten Klukas, F.J. Schülke, K.Kraake, Thomas Klukas, Sabine Haake, A. Schwank, J. Lange, M. Aldag, F.J.Schülke, K.Kraake und Tomas Klukas stellten sich zur Wahl bereit.
Franz Joseph Schülke wurde mit 12 Stimmen per Zettel gewählt. K.Kraake wurde mit 4 Stimmen gewählt. T. KJukas wurde mit 2 Stimmen gewählt. Den Rest sind 1 Enthaltung und 1 Ungültig.
F.J. Schülke nahm das Amt als Festobmann für 2 Jahre an.
- f) 2. Vereinskassenprüfer/in / 2. Vereinskassenprüfer/in
Da Manfred Lange automatisch vom 1. Vereinskassenprüfer auschied und Gerd Langrehr zum 1. Vereinskassenprüfer vorrückte wurde die Wahl durchgeführt.
Vorschläge:M.Aldag, P.Scholle, C.Behrens, J.Aldag, J.Lange, M. Lange.

Der Hauptvorstand informiert...



M. Lange stellte sich zur Wahl bereit.

Wahl per Hand mit 19 Ja, 0 Nein und 1 Enthaltung

Manfred Lange nahm das Amt als 2. Vereinskassenprüfer für 2 Jahre an.

g) Kommissionsvorsitzende / Kommissionsvorsitzender

Vorschläge: B. Fritze, J. Aldag

B. Fritze stellte sich zur Wahl bereit.

Wahl per Hand mit 16 Ja, 0 Nein und 4 Enthaltung nahm Bernd Fritze das Amt als Kommissionsvorsitzender für 2 Jahre an.

h) 2 Beiräte der Schiedskommission

Vorschläge: Gerd Langrehr und Manfred Lange.

Die beiden stellten sich zur Wahl bereit.

Gemeinsam wurde per Hand mit 17 ja, 3 Enthaltung und 0 Nein gewählt

Die beiden nahmen das Amt als Beiräte der Schiedskommission für 2 Jahre an.

Michael Scheffel dankte im Namen der Versammlung den Wahlleiter Manfred Lange und die Wahlhelferin K. Kraake für die Durchführung von Wahlen.

TOP11: Genehmigung der Abteilungswahlen

Am 07. März 2000 fand die Fußball- und die Freizeitversammlung statt. Dort wurde die Fusion beider Abteilungen beschlossen, und zwar die neue Abteilung heißt nunmehr die Breitensportabteilung.

Die Vorstandswahl wurde am 07. März 2000 und am 15. April 2000 (vor der ordentliche Mitgliederversammlung) durchgeführt und nach der Wahl setzte sich der neue Vorstand wie folgt zusammen:

Breitensportleiterin: Kersten Kraake

Technischer Breitensportleiter: Franz-Joseph Schülke

Breitensportkassierer: Gerd Langrehr

Michael Scheffel fragte die Versammlung, ob es eine Einwendung gab?

Keine Einwendung.

Der Hauptvorstand informiert...



TOP 12: Verschiedenes

- a) L. König erklärte, dass Wikinger auch welche Sachen verkaufen , z.B. Schal, Kugelschreiber, usw.
- b) K.Kraake gab uns bekannt, dass es am 29. Mai im Clubheim im Kegelraum einen Spiel stattfindet.
- c) G. Langrehr plante für 2001 einen Skireise der Wikinger.
- d) Thomas Klukas erklärte, dass er 100 MB für Computer frei bekam. Jeder kann 1 oder 1 MB an T. Klukas senden.
Also www.hh-wikinger.de/ Name
- e) L. D. Busse verteilte die Wikinger Hefte.

Michael Scheffel dankte die Mitglieder für das Erscheinen und wünscht allen ein schönes Wochenende.

Merke Aldag

Protokollführerin

Michael Heffl

Versammlungsleiter

Andreas König

2.Vorsitzender

Der Hauptvorstand informiert...



Martin Ostendorf
- Pressewart -

Lisbeth-Bruhn-Str. 6
21035 Hamburg
Fax: 040/73 58 93 71
E-Mail: ostendorf@hh-wikinger.de

An
G.S.C. Wikinger e.V.
z.Hd. Michael Scheffel
- 1. Vorsitzender -

Hamburg, den 14.3.00

Betr.: Wahl als Pressewart am 15.4.00

Liebe Wikingerfreunde,

hiermit möchte ich Euch mitteilen, daß ich aufgrund meiner nebenberuflichen Fortbildung an der ordentlichen Gesamtvorstandssitzung am 15.4.00 nicht teilnehmen kann.

Für eine Wiederwahl stehe ich zur Verfügung. Grundsätzlich bin ich bereit, für 2 weitere Jahre als Pressewart tätig zu sein. Falls ein/e andere/r Kandidat/in neu gewählt wird, möchte ich ihm/ihr zum/zur Pressewart/Pressewärtin gratulieren.

Viel Spaß beim Wählen !!!

Mit sportlichen Grüßen

Der Hauptvorstand informiert...



23-MRZ-00 20:05

SILKE BRUNNER

04069994699x

SEITE: 1

Kopie vom Fax

24.03.2000

Michael

Hallo Michael !

Hiermit möchte mich entschuldigen.
Ich kann nicht zur Versammlung am
15. April kommen.

Rein kassenberiebt: Ich konnte mich gut
einarbeiten. Die Arbeit mit anderen
Vorstandsw Mitgliedern klappt gut und
macht Spaß. Die Kasse ist in Ordnung.

Ich stelle mich zur Wahl zum
Schatzmeister für 2 weitere Jahre
zur Verfügung. Handwahl einverstanden.
Ich wünsche Euch einen angenehmen Tag!

Mit freundlichen
Grüßen

Lars Meyer

Der Hauptvorstand informiert...



Gehörlosen-Sportclub "Wikinger" Hamburg von 1984 e.V.

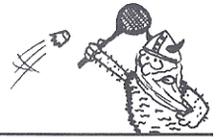
Mitglied im Gehörlosen-Sportverband Hamburg e.V. und Hamburger Sportbund e.V.

Anwesenheitsliste

der ordentliche Mitglieder -Versammlung vom 15. April 2000

Bitte keine Unterschrift, sondern nur den Namen eintragen!

- | | |
|----------------------|-----------|
| 1) Michael Scheffel | 21) _____ |
| 2) Anke Schwant | 22) _____ |
| 3) Thom-Jörg Schülke | 23) _____ |
| 4) Gerd Langrehr | 24) _____ |
| 5) Jacqueline Lange | 25) _____ |
| 6) Kersten Kraack | 26) _____ |
| 7) Manfred Lange | 27) _____ |
| 8) Petra Scholle | 28) _____ |
| 9) TORSTEN KLUKAS | 29) _____ |
| 10) Leonie Schmach | 30) _____ |
| 11) Bernd Fitze | 31) _____ |
| 12) Thomas Klukas | 32) _____ |
| 13) Heike Aldag | 33) _____ |
| 14) Lutz König | 34) _____ |
| 15) Carina Behrens | 35) _____ |
| 16) Ina-Birte Buse | Gäste: |
| 17) Sabine Haacke | 1) _____ |
| 18) Cornelia Goos | 2) _____ |
| 19) Maren Goos | 3) _____ |
| 20) Janina Krey | 4) _____ |



Badmintonmeisterschaft 2000 in der Sporthalle Luisenweg am 21.10.2000

Am Samstag, den 21. Oktober 2000 fand die Badmintonvereinsmeisterschaft der Herren statt. Fünf Herrenspieler haben sich für die Vereinsmeisterschaft angemeldet. Leider hat sich keine Frau gemeldet, worüber ich etwas traurig bin und für dieses Jahr bleibt der Titel für Damen vakant (unbesetzt). Ich hoffe sehr, daß im nächsten Jahr einige Damen wieder spielen können. Um 10:30 Uhr begann die Vereinsmeisterschaft und vorher gab es eine kurze Verzögerung, weil die Hausmeisterin Frau Graupe die Halle erst Viertel nach 10 Uhr öffnete. Zuerst wurde über der Spielmodus vom Badmintonleiter erklärt, gespielt wird jeder gegen jeden.



Begrüßung zur Vereinsmeisterschaft

Dann begannen die Spieler mit dem Aufwärmtraining für das erste Spiel. Wer wird dieses Jahr Vereinsmeister? Einige tippten, daß Andreas Zillen den Titel wieder verteidigt. Doch es gab eine große Überraschung!!! Nicht Andreas Zillen sondern Andreas Paulini gewann die Vereinsmeisterschaft. Titelverteidiger Andreas Zillen zog sich im spannenden und hochklassischen Spiel gegen Andreas Paulini einen schweren Wadenkrampf zu. Das Spiel wurde im 1. Satz für 10 Min kurz unterbrochen, damit er sich vom Wadenkrampf erholen konnte. Dierk-Bernhard Kunther, der in diesem Spiel der Schiedrichter war, gab dem Andreas Zillen eine Traubenzuckertablette. Es half zwar etwas aber das reichte nicht, um Andreas Paulini zu besiegen. Er verlor knapp mit 12:15 und 13:15. Alle anderen Spiele verliefen gut.



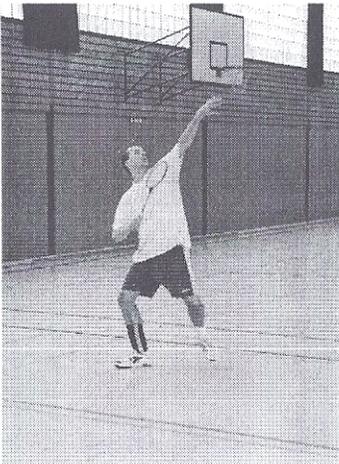
Berechnung der Ergebnisse.....

Badminton



Nach dem Spiel berechnete der Badmintonleiter die Ergebnisse der Belegung um Platz 3 bis 5. Das könnt Ihr WIH-Leser gerne auf der nächsten Seite lesen. Danach fand ein Kameradschaftabend in La Venizia, Hammer Steindamm, statt. Andreas Paulini war als neuer Vereinsmeister sehr fröhlich und supergut gelaunt.

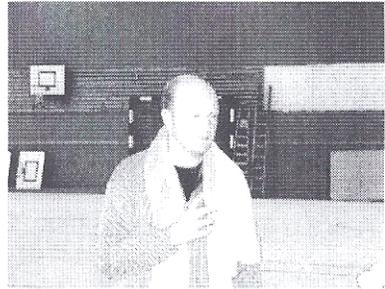
Badmintonleiter Andreas Zillen



Konzentriert, konzentriert und zack, der Ball liegt auf dem Boden und ich bekomme den Punkt, yeahhhh...

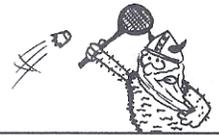


Uff.... nun bin ich fix und fertig.....



Wie steht das Ergebnis?
Bin ich Vereinsmeister??
Yeaahh und hurra...

Badminton



Badminton-Vereinsmeisterschaft Herren am 21. Oktober

1. Spiel

Andreas Z. : Lutz K. 15:1 ; 15:3 30:4 ; 2:0

Manfred L. : Andreas P. 1:15 ; 1:15 2:30 ; 0:2

Dierk-Bernhard K. Pause

2. Spiel

Dierk-Bernhard K. : Andreas P. 4:15 ; 6:15 10:30 ; 0:2

Lutz K. : Manfred L. 15:1 ; 15:5 30:6 ; 2:0

Andreas Z. Pause

3. Spiel

Andreas Z. : Andreas P. 12:15 , 13:15 25:30 ; 0:2

Dierk-Bernhard K. : Manfred Lange 15:6 ; 15:2 30:8 ; 2:0

Lutz K. Pause

4. Spiel

Andreas Z. : Manfred L. 15:3 ; 15:2 30:5 ; 2:0

Lutz K. : Dierk –Bernhard K. 15:11 ; 15:7 30:18 ; 2:0

Andreas P. Pause

4. Spiel

Andreas Z. : Dierk-Bernhard K. 15:5 ; 15:6 30:11 ; 2:0

Andreas P. : Lutz K. 15:4 ; 15: 7 30:11 ; 2:0

Manfred L. Pause

Badminton

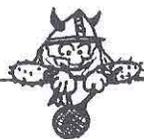


Tabelle:

Platzierung	Name	Bälle	Diff.	Sätze	Punkte
1. Platz	A. Paulini	120:48	+72	8:0	8:0
2. Platz	A. Zillen	115:50	+65	6:2	6:2
3. Platz	L. König	75:84	-9	4:4	4:4
4. Platz	D.-B. Kunther	69:98	-29	2:6	2:6
5. Platz	M. Lange	21:120	-99	0:8	0:8

Breitensport



Hallo liebe Wikinger –Leute!

Wann der nächste Spielabend kommt? Es findet am 29. Januar, 26. Februar und 26. März 2001 um 18 Uhr im Clubheim statt. Ihr braucht keine Getränke mitzunehmen, da Küchenhilfin für uns immer da ist. Wenn Ihr möchtet, könnt ihr gerne was zum Spielen und zum Naschen mitbringen. Ich freue mich auch Euer Wiedersehen! Ansonsten wünsche ich Euch fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2001.

Viele Grüsse von Kersten Kraake



Vereinschal

Unser Verein hat auch den Vereinschal anzubieten. Wir haben ihn schon beim letzten Weihnachtsbasar und auch bei der letzte Hauptversammlung aufgehängt. Wer ihn haben möchte, möchte sich bitte an Lutz König wenden.

Vereinswappen-Aufkleber

Es gibt noch Vereinswappen-Aufkleber mit den alten Vereinsnamen „G.F.C. Wikinger Buxtehude“. Pro Stück kostet er 1,00 DM. Wer gern einen Aufkleber haben möchte, der meldet sich bei Michael Scheffel unter der ST-Nummer: 040 / 651 62 19.

Fotobilder für den Verein

Wer hat noch Fotobilder von Vereinsgeschehnissen? Bitte die vorhandenen Fotos für den Verein bei Michael Scheffel abgeben, er schafft ein Fotoalbum des Vereins an. Selbstverständlich werden die abgegebenen Fotos bezahlt!

Bitte bei Michael Scheffel unter ST 040 / 651 62 19 melden.

Werbung für die Quelle-Visa-Card

Fast jeder ist heute im Besitz einer Kreditkarte. Die Erlöse fließen jedoch in andere Kanäle. Der Deutsche Gehörlosen Sportverband (nachstehend DGS) hat daher mit der Quelle-Bank einen Vertrag abgeschlossen, der einen geringen Prozentsatz Vergütung ermöglicht. In den Genuß kommt der DGS jedoch nur dann, wenn möglichst viele Sportler/innen die VISA-Card mit DGS-Werbeaufdruck bei der Quelle-Bank beantragen. Darum die Bitte: Unterstützt den DGS!

Vordrucke sind erhältlich bei Lutz König unter ST oder Fax: 040 / 20 36 76.

DGS-Aufkleber, -Krawatten- und -Anstecknadeln

Man kann Aufkleber mit dem DGS-Abzeichen (DGS ist eine Abkürzung von

Der Hauptvorstand informiert...



Deutschen Gehörlosen Sportverband), Krawatten, Krawattenspannen und Anstecknadeln in verbesserter Qualität für den eigenen Bedarf bestellen. Vielleicht ein guter Tip für ein passendes Geschenk?

Wer etwas bestellen möchte, der meldet sich bei Lutz König unter ST oder per Fax: 040 / 20 36 76.

Meldepflicht der Anschriftenänderung

Es ist leider vorgekommen, daß einige Mitglieder ihren Wohnungswechsel, Änderung der Telefon- und Faxnummer, Bankverbindung usw. dem Vorstand erst viel später oder gar nicht gemeldet haben. So können z.B. wichtige Vereinsinformationen über Versammlungen, Einladungen zur Weihnachtsfeier, zum Fasching oder zum Versand der Vereinshefte dann nicht mehr rechtzeitig die Mitglieder erreichen. Die Daten des einzelnen Mitgliedes stehen selbstverständlich unter Datenschutz und sie werden ohne Genehmigung nicht weitergegeben. Bitte denkt daran, daß jede persönliche Änderung auch dem Verein mitgeteilt werden muß! Lutz König nimmt jede Änderungsmeldung entgegen.

Hamburger Gehörlosen-Zeitung

Die Hamburger Gehörlosen-Zeitung wird direkt von Gehörlosenverband Hamburg e.V. versendet. Wer jedoch nicht bekommen hat, wendet sich bitte an Lutz König.

Deutsche Gehörlosen-Zeitung

Jeder Gehörlose, Mann oder Frau, alt oder jung, der sich der Gebärdensprachgemeinschaft verbunden fühlt und an Erfolgen des Deutschen Gehörlosen-Bundes auf sozialem, kulturellem und wirtschaftlichem Gebiet interessiert ist oder daraus Nutzen zieht, sollte nicht nur Leser, sondern auch selbst Dauer-Abonnent der Deutschen Gehörlosen-Zeitung sein und auf diese Weise unsere Bestrebungen tatkräftig unterstützen. Wer die **Deutsche Gehörlosen-Zeitung** abonnieren möchte, schreibt bitte an:

Der Hauptvorstand informiert...



Gehörlosen-Verlag Essen GmbH, Postfach 340 2 31,
45074 Essen

Ich bestelle ab dem Monat _____ 19__ die
monatlich erscheinende Deutsche Gehörlosen-Zeitung
bis auf Widerruf.

Das Jahres-Bezugsgeld 49,80 DM überweise ich auf das
Postgirokonto des Gehörlosen-Verlages, Essen Nr. 8717-
439,
BLZ 360 100 43

Die Zeitung ist zu senden an: (Bitte deutlich schreiben)

Vor- und Zuname _____

PLZ, Wohnort _____

Straße und Hausnr. _____

SC-Wikinger im Internet!!

Wir sind auch im Internet zu finden. Die Adresse lautet:
<http://www.hh-wikinger.de>

Information im Internet!!

Wer Information braucht, wann zum Beispiel Kino mit UT kommt, wann und
wo Veranstaltungen statt findet usw. braucht, ist unter folgender Adresse
richtig: <http://www.hiw.de> (Hörgeschädigte-Info-WEB)

Der Hauptvorstand informiert...



Bedingungen über die Nutzung von Räumlichkeiten der Gesellschaft zur Förderung der Gehörlosen e. V., Bemadottestr. 126, 22505 Hamburg

1. Der Gast (Nutzer) möchte für eine private Feier folgende Räume nutzen:

- Clubheim (bis 22:00 Uhr) Nebenräume (ab 22:00 Uhr)

Genauere Bezeichnung der Räume: _____

2. Datum der Veranstaltung: _____

3. Die Nutzung der Räume ist für Gehörlose unentgeltlich.

4. Für Feierlichkeiten nach 22:00 Uhr besteht die Möglichkeit, vorher Getränke beim Wirt zu kaufen. Der Kaufpreis für übrig gebliebene Getränke wird am folgenden Tag zurückgezahlt

5. Die Schlüssel sind bei Herrn Bull abzuholen und am Tag nach der Feier wieder bei Herrn Bull abzugeben oder in den Briefkasten zu werfen.

6. Der Gast verpflichtet sich, im Anschluß an die Veranstaltung aufzuräumen, den Müll zu entfernen und die Türen abzuschließen. Müllsäcke stellt der Verein zur Verfügung.

7. Der Gast haftet für Sachschäden, die dem Verein durch die Veranstaltung entstehen.

8. Der Veranstalter benennt Ansprechpartner (ggf. auf einem Extrablatt), die für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgen sollen. Diese Personen müssen ebenfalls die Nutzungsvereinbarung unterschreiben. Ein Ansprechpartner sollte für etwa 15 Personen zuständig sein.

Ich erkenne die vorstehenden Bedingungen an.

Verein:

Name:

Anschrift:

ST/Tel.:

FAX:

Datum: _____ Unterschrift/en: _____



Accessoires

Wir haben auch etwas schönes zu verkaufen, das an unseren Verein erinnern wird. Wir bieten grüner Kugelschreiber mit Lasergravur "GEHÖRLOSENSPORTCLUB WIKINGER HAMBURG VON 1984 E.V." und auswechselbare blaue Tintenmine sowie Vereinsanstecknadel in Form unseren Wappen, die Ihr auf unseren Briefkopf seht, und zwar in 4 Farben und echt feuervergoldet. Zu beziehen bei Lutz König unter ST/Fax 040/203676.

Hier die Preisliste:

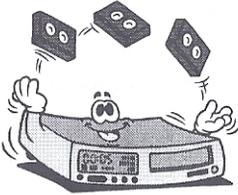
- Kugelschreiber	8,- DM
- Kugelschreiber mit Etui	10,- DM
- Vereinsanstecknadel	10,- DM
- Vereinsanstecknadel und Kugelschreiber	16,- DM
- Vereinsanstecknadel und Kugelschreiber mit Etui	18,- DM

Öffnungszeiten des Clubheim

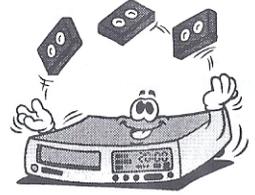
Montag	16-22 Uhr
Dienstag	16-22 Uhr
Mittwoch	14-22 Uhr
Donnerstag	16-22 Uhr
Freitag	16-22 Uhr

Samstag nach Vereinbarung

Der Hauptvorstand informiert...



Videocassetten



Es gibt 6 verschiedene vereinseigene Videocassetten, die gegen 2,00 DM Gebühr am 1. Tag, ab dem 2. Tag 1,00 DM + 20,00 DM Pfand (natürlich pro Cassette) bei Michael Scheffel unter ST 040 / 651 62 19 ausgeliehen werden können:

1) Verein

- ☺ Weihnachtsfeier am 14.12.'90 25 min
- ☺ Paris - Reise vom 21.06. - 23.06.'91 45 min
- ☺ Fasching am 15.02.'92 30 min
- ☺ Sommerparty am 22.08.'92 45 min

2) Fußball 1. Teil

- ☺ Hallenturnier der Damen am 28.11.'87 in Hamm/Westfalen 20 min
- ☺ Hallenturnier der Damen am 22.10.'88 in Wiedenbrück 25 min
- ☺ Hallenturnier der Damen am 25.03.'89 in Bielefeld 80 min
- ☺ Hallenturnier der Damen und Herren am 09.06.'90
in Eindhoven/Niederlande..... 40 min
- ☺ Kleinfeldturnier der Damen und der Herren am 25.08.'90
in Buxtehude 55 min

3) Fußball 2. Teil

- ☺ Norddeutsches Hallenturnier der Herren am 18.01.'92 in Göttingen . 55 min
- ☺ Hallenturnier der Damen und der Herren am 29.02.'92 in Bremen... 85 min
- ☺ Hallenturnier der Damen am 07.03.'92 in Hamburg 75 min

4) Freizeit 1. Teil

- ☺ Ski-Reise vom 04.03. - 14.03.'90 nach Königsleiten
in Zillertal/Österreich..... 115 min
- ☺ Ski-Reise vom 07.03. - 21.03.'92 nach Val Thorens/Frankreich 55min

5) Freizeit 2. Teil

- ☺ Ski-Reise vom 13.02. - 27.02.'93 nach Sölden in Ötztal/Österreich...85 min

6) Badminton

- ☺ Freundschaftsturnier am 25.11.'93 beim HSSV 30 min



Interview mit Cornelia und Marek Goos

WIH: Mit unserem Treff heute klappt es ja gut . Unterwegs haben wir schönen Regenbogen gesehen. Habt Ihr auch das gesehen.? Wir dachten Kaltenkirchen- Name ist eine Kalter Ort, hihihi. Aus Spass!

Marek: Na ja, wahrscheinlich wohl, weil der Ort hoch im Norden ist. Der genaue Ort heißt Schmalfeld! Aber im Sommer ist es genauso warm wie in HH.

Conny: Den Regenbogen haben wir nicht gesehen, weil wir im Haus beschäftigt waren, aufgeräumt usw.

WIH: Als Conny uns rein ließ, stand eine Hündin vor uns. Wie heißt sie? Und was ist es für eine Hunderasse?

Marek: Die Hündin heißt „Dina“. Sie ist ein Mischling aus den Rassenart: Labrador und Riesenschnauzer und wird im November 6 Monate alt.

WIH: Wie bist Du zu Wikinger gekommen? Durch Freunde oder?



Conny: Ja, Kersten hat mir Euren Verein empfohlen. Ich bin in der Breitensport-Abteilung, wie Marek auch.

Marek: Das stimmt, Kersten macht gute Werbung, klar!

WIH: Das freut uns ja, und welche Hobby habt Ihr denn?

Conny: Teppich knüpfen. Nun ja, heute nicht mehr so oft, weil ich wenig Zeit habe. Ich habe ja den Hund, mit dem ich sehr viel spiele. Denn so ein Hund braucht Beschäftigung und Auslauf. Auch wenn es viel Arbeit macht, es macht mir sehr viel Spaß.

Marek: Tja, mein Hobby ist Computer. Nein, nicht damit spielen. Ich rüste sie ewig auf, baue für andere Leute die Computer zusammen. Und Internet surfe ich gerne mal, habe auch eine eigene homepage. Meine homepage heißt: <http://www.mobilbaer.de>. Da könnt Ihr mal reinschauen, lohnt sich für jeden, der ein Handy besitzt. Auch chatten tue ich gerne, da komme ich meistens nicht wieder weg, so dass alles andere „liegenbleibt“. Aber die Tiere kommen nicht zu kurz, ich beschäftige auch viel mit den beiden, wenn mir die Zeit übrigbleibt.

WIH: Marek, Du hast sicher noch einen Verein, die irgendwie mit Teddy zu tun. Stimmt s?

Marek: Äh, ja, nicht direkt ein Verein. Das ist mehr ein Club. Wie oben als Internet-Seite schon erwähnt, habe ich ein Club gegründet, der Deafclub „Mobilbär“ heißt. Jeder, der ein Handy besitzt, kann sich dort kostenlos anmelden. Im Moment ist die Anmeldung leider nur über das Internet möglich. Faxanmeldungen sind in Vorbereitungen. Man kann ja Freunde fragen, die für ihn anmelden. Wir haben jetzt ca. 30 Mitglieder. Und unser Teddy ist unser Begleiter, der gerne mit den Mitgliedern in den Urlaub fliegen und die Welt anschaut. Eine Affäre hatte er bereits, hihi. Leider ist die „Dame“ nur auf dem Foto. Nun sucht der Teddy, der übrigens Mobilbär heißt, diese Dame. Ob er mal Glück hat? Und im Mobilbär-Club erwartet Ihr Informationen über Handy, Telekommunikation usw., die Ihr

Interview



auch über SMS erhalten.

WIH: Interessant! Nun hab ich eine andere Frage. Welche Schule habt Ihr besucht?

(Eine kleine Pause, Marek spielt mit Dina und wir gucken zu.)

Conny: Ich war in der Gehörlosenschule in Hamburg von 1974. Danach 85-88 habe ich eine Ausbildung als Gärtnerin in TSBW Husum gemacht. Dann arbeitete ich mal hier mal da. Seit 91 bin ich festangestellt als Packerin bei Otto-Versand.

Marek: Ich bin 1976 in die Schwerhörigenschule in HH eingeschult worden. 1986 habe ich ein Jahr BGJ (Berufsgrundschuljahr) im Fachbereich Kaufm. in Essen besucht, damit ich für einen Arbeitsplatz mehr Chancen hatte. 87-90 habe ich eine Ausbildung als Bürokaufmann in Husum erfolgreich absolviert. Seit 1992 bin ich in einem Computergeschäft tätig, in dem ich auch nebenbei als „Vertriebsbeauftragte für Hörgeschädigte“ arbeite. Viele meiner Kunden kennen mich.

WIH: Du arbeitest ja bei OTTO, weil Dir der Name „OTTO finde ich gut...“ gut gefällt oder?

Conny: Hihi, nicht unbedingt. Ich brauche einen sicheren festen Arbeitsplatz. Und Otto-Versand nahm gerne Gehörlose auf.

WIH: Wir sind neugierig . Hast Du Geschwister, liebe Conny und Marek?

Conny: Ich habe drei Geschwister; ein Bruder und 2 Schwester, alle hörend. Ich bin die Älteste.

Marek: Ich habe einen hörenden Bruder. Er ist drei Jahre älter als ich.

WIH: Wie findet Ihr Wikinger-Heft?

Marek: Im ganzen ist das Heft toll. Nur, in letzter Zeit stellte ich fest, dass die Hefte ziemlich spät rauskamen. Es sollte pünktlicher erscheinen, damit wir bei bestimmten Terminen besser planen können. Wenn die Druckkosten nicht übersteigen, wäre es schön, wenn das Heft farbenfreundlicher wäre.



Conny: Stimmt, Marek hat recht. Die Hefte sollen rechtzeitig rauskommen. Ansonsten ist das Heft informativ.

WIH: Danke für die Kritik, und unsere letzte Frage, habt Ihr Spass mit Interview oder?

Marek: Ja, es hat uns Spass gemacht. Hoffentlich seid Ihr satt geworden.

Conny: Stimmt, es war lustig.

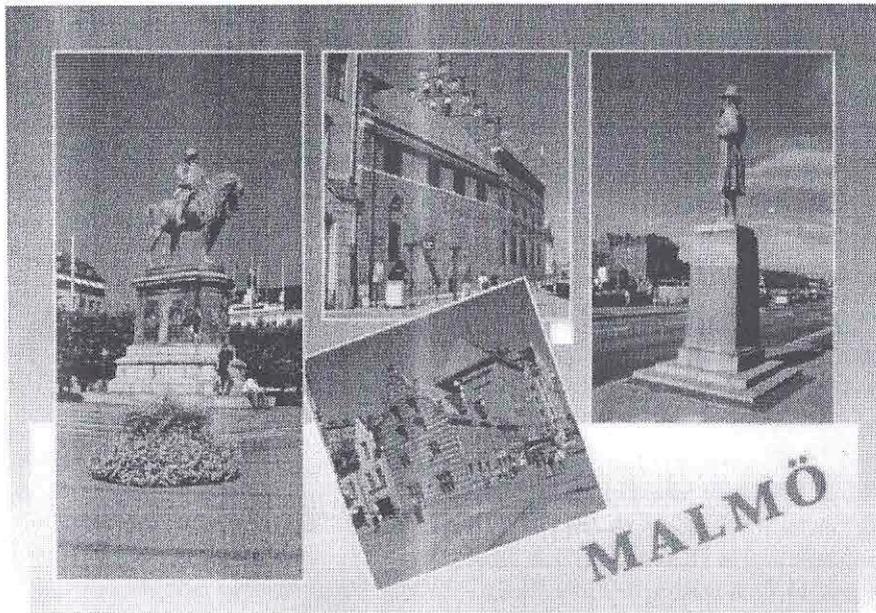
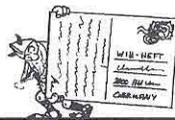
WIH: Ja, wir sind satt damit. Und vielen Dank für die Interview.

Marek: Endlich ist das Interview durch (Spass beiseite)! Bitte kommt Ihr gut nach Hause und schönen Abend noch!

Conny: Bitte schön! Tschüß!

Kersten Kraake & Meike Aldag

Kartengruesse



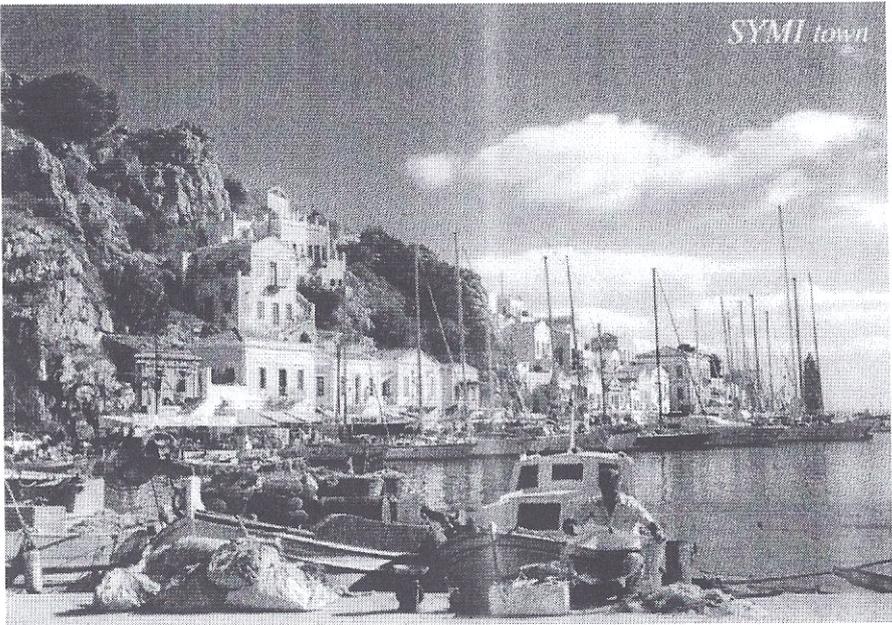
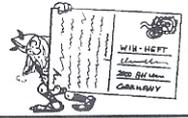
Hallo Wilh-Jesuiten!
 Kleine Gruesse aus Malmö
 senden Bernie + Antje.
 Die Stadt Malmö ist
 jetzt durch die neuen
 Öresund-Brücke in
 gut 4 1/2 Stunden zu
 erreichen!



Martin Ostendorf
 Wilh-Heft
 Lisbeth Bräcker-Ströföb
 21035 Hamburg
 Germany

2025 Foto: Stuttgart-Boip

Kartengruesse



13000

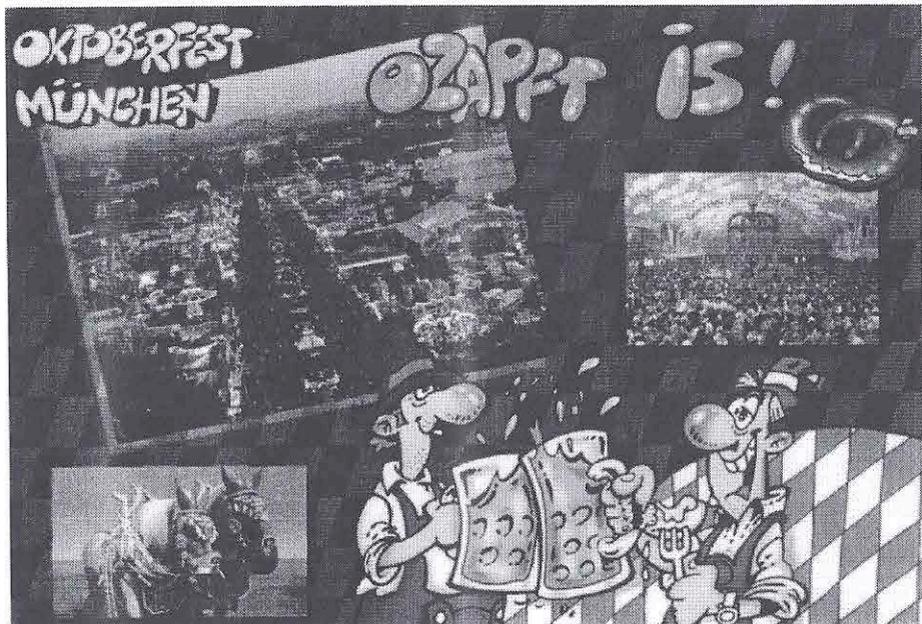
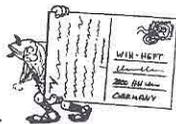
Wohlgewogen!
 Auf der ca. 2600 km aufgeführten Insel
 von KTEL, man muss SPACI, kann die
 MARTIN mit Sonne, blaue Himmel
 & einer Temperatur im Durchschnitt
 von 300 °C haben. Die faszinierende
 Insel befindet sich oberhalb
 von Rhodos. Sie wurde als in
 dem Leben jedes Tages noch
 intensiv können lassen, bevor es
 wieder einfliege. Ever Mark



WIK
 Michael Schaffel
 Tobianusweg 34a
 20147 Hamburg
 GERTANY

ΕΥΡΩΠΑΪΚΗ - GREECE - SYMIO - ΠΡΩΤΟΤΥΠΟΤΕΛΕΦΩΝΟ

Kartengruesse



Bitte geben Sie die richtige Adresse an

Viele Grüße
vom Oktoberfest
Sendet euch alle Wikinger-
Mitglieder
Karl-Heinz
18.09.2000

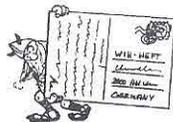
Briefzentrum
80 München



Martin Ostendorf
Lisbeth-Bruhn-Straße 6
21035 Hamburg



Kartengruesse



Stuttgart

15.11

Schöne Grüsse aus Bendorf (50km südlich von Stuttgart) sendet Euch
 Grüsse. Gestern war ich in
 Oelhas (schöne Altstadt) und
 heute in Stuttgart. Wir werden
 in Tübingen, Studentenstadt aus-
 miterleben. Das Wetter ist
 nicht so schön. Es ist regner-
 isch. Aber das Essen hier
 ist einmalig.

Michael Scheffel

Wibinger

Tribünenweg 34 a

22141 Hamburg



Autokennzeichen

HAL	Halle	Halbaffe Halbmensch Hirnamputierter am Lenker
HB	Bremen	Halb besoffener
HD	Heidelberg	Halbdeppen
HEI	Heide	Hilfe ein Idiot
HG	Bad Homburg	Höchste Gefahr hirngeschädigt
HGW	Hansestadt Greifswald	Halbes Gehirn weg
HH	Hamburg	Halbes Hirn Halbes Hähnchen
HI	Hildesheim	Halb-Idiot
HIG	Heiligenstadt	Habe Information geliefert
HRO	Hanstestadt Rostock	Hirnlos rasen Ossi
HL	Hansestadt Lübeck	Hamburg Land
HO	Hof	Hornochse
HP	Heppenheim	Heckenpisser Heisse Piste Hirnloser Penner Hirn-Patient
HR	Homburg/Efz	Halbe Portion Heil- und Pflegeanstalt Hirnlose Rindviecher Hessisches Rindvieh Hessen Ranger
HS	Heinsberg	Heisse Sau Hirnloses Schwein
MSK	Hochsauerlandkreis	Hilfe, Sie kommen Hilfe, Sauerländer kommen Huch, sie kommen Hör nichts, Seh nichts, Kann nichts Halb so Klug Hochsauerlandkasper Homo sucht Kumpel Huren Säufer Kriminelle HalbStarke
HU	Hanau	Hessisch Uganda Hampelmaenner



„Bist du auch auf dem Weg
in den sonnigen Süden?“

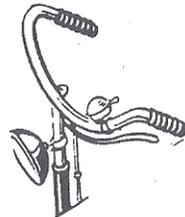
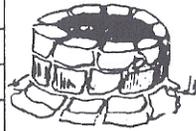
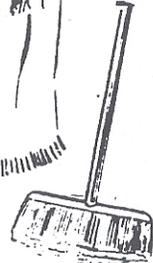
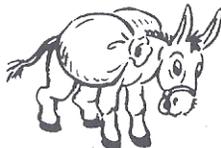
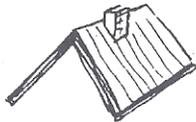
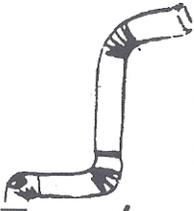


„Zum letzten Mal, Herr Müller, Sie
können mir die ausstehenden zweihundert
Mark nicht per Fax überweisen!“



SUCHWORTRÄTSEL

In diesem Suchwörtertel sind die Namen der gezeichneten Begriffe untergebracht. Sie können sich waagrecht, senkrecht und auch diagonal zwischen der Vielzahl der Buchstaben verbergen. Das Suchen wird erleichtert, wenn das gefundene Wort durchgestrichen wird.



S	A	L	G	U	T	J	B	D	A	D	A	U	S
S	C	H	E	S	Z	U	N	A	D	G	A	U	F
L	U	K	A	S	S	D	L	E	O	P	Ü	C	A
J	Z	U	V	C	S	V	K	I	S	Ä	R	O	H
B	R	E	C	H	I	E	F	R	T	E	I	S	R
A	S	C	H	U	L	I	K	B	G	A	B	E	R
T	U	H	L	H	I	B	E	I	P	T	X	T	A
F	L	E	P	M	E	T	S	D	U	R	N	I	D
E	U	N	P	A	Z	B	N	O	R	I	H	G	L
S	C	H	S	C	H	A	L	E	Q	V	W	E	E
G	R	E	C	H	Ü	R	B	O	N	I	A	R	N
S	T	R	A	E	T	Y	H	S	N	N	F	L	K
I	N	D	E	R	V	U	L	O	Z	N	U	S	E
P	Y	M	E	T	T	A	W	A	R	K	U	R	R
A	C	K	L	I	N	G	E	L	O	N	G	R	B
Ü	B	E	R	Z	K	H	T	V	D	F	E	M	B
K	S	L	T	R	O	M	M	E	L	N	Q	F	T
E	L	K	G	J	P	D	I	H	M	N	Z	Ü	O



Happy Birthday



Steinbock
21.12.-19.01.



Wassermann
20.01.-18.02.



Fische
19.02.-20.03.



Widder
21.03.-20.04.



Geburtstagskalender des 1. Vierteljahres 2001

17. Januar	Franz-Joseph Schülke	1958	(BS)
18. Januar	Corinna Behrens	1969	(BS)
13. Februar	Sabine Haacke	1961	(BM)
21. Februar	Jürgen Schlechter	1962	(BS)
23. Februar	Anna-Maria Hübener	1982	(BS+JG)
07. März	Anke Rother	1969	(BS)



Allen Autoren, die für WIH Berichte geschrieben, allen Mitgliedern, die der Redaktion ein Interview gegeben und allen, die durch Mitarbeit, mit Fotos, Karten und Ideen etc. an der Gestaltung der WIH-Hefte mitgewirkt haben, möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich danken.

Euer WIH-Redaktion

Terminkalender



Fr., den 5. Januar 2001: Erstes Badmintontraining nach der
Weihnachtspause

Mi., den 14. Febuar 2001: Redaktionsschluß der WIH

Mi., den 14. März 2001: Erscheinung des WIH-März *)

*) Wenn die Berichte und Fotos pünktlich geliefert werden, dann gibt es die WIH-Hefte auch pünktlich. Wenn die Berichte später abgegeben werden, werden diese Berichte dann in der Sommer-Ausgabe veröffentlicht. Ich empfehle daher, die Berichte (ggf. incl. Fotos) sofort nach Erstellung an Lutz-Dirk Busse abzugeben oder per Post zu schicken. Adresse siehe 35. Seite!

Frohe Weihnachten und einen gesunden Jahrtausendstart ins Jahr

2001

wünscht Euch

Euer

WIH-Redaktion



Kontaktpersonen

Liebe Leser, liebe Leserinnen,

Hier sind die Kontaktpersonen der Abteilungsleitern, Vorstandsmitgliedern usw. angegeben. Bitte wendet Euch bei Fragen und Ideen, sowie Vorschlägen an den zuständigen Vorstandsmitgliedern bzw. Abteilungsleitern:

Hauptvorstand:



1. Vorsitzender
Michael Scheffel
Fax: 040-6516219



2. Vorsitzender
Lutz König
Fax.: 040-203676



Schatzmeister
Lars Meyer
Fax.: 040-25494526



Pressewart
Martin Ostendorf
Fax.: 040-73589371



Festobmann
Franz-Joseph Schülke
Fax: 040-5323772

Breitensport-Abteilung:



Abteilungsleiterin
Kersten Kraake
Fax: 040-598051



Technischer Leiter
Franz-Joseph Schülke
Fax: 040-5323772



Kassierer
Gerd Langrehr
Fax: 040-387219

Kontaktpersonen



Abteilung:



Abteilungsleiter
Andreas Zillen
Fax: 040-6930989



Technischer Leiter
Lutz König
Fax: 040-203676



Kassiererin
Birgit Fritzsch
Fax: 040-64202546



Protokollführer
Jochen Aldag
Fax: 040-7304130

Hier die Adresse des Badminton-Trainingsortes:

Erikastr. 49

20251 Hamburg

**Eine Wegbeschreibung erhält Ihr vom BM-Abteilungsleiter
Andreas Zillen (Fax: 040-6930989)**

Herausgeber: Gehörlos-Sportclub „Wikinger“ Hamburg von 1984 e.V.

Pressewart: Martin Ostendorf

Redaktionsmitglied: Lutz-Dirk Busso, eMail: L-D-B@T-Online.de

Faxnr. Der WIH-Redaktion: 040-63608521

Redaktionshelfer/innen: Kersten Kraake, Meike Aldag, Jacqueline Lange & Andreas Zillen

Auflage WIH: 40 Exemplare

Vereinskonto: G.S.G. Wikinger Hamburg, Konto-Nr. 6076 34-205, BLZ: 200 100 20, Postbank NL Hamburg



**Das WIH-Team wünscht
allen Mitgliedern
ein frohes Weihnachtsfest,
sowie einen erfolgreichen
guten Rutsch
in das neue Jahrtausend**

2001!

Euer WIH-Team